

Montageanleitung

**MPX-
Programmwahlschalter**



Impressum

SAIER Dosiertechnik GmbH
Gewerbestrasse 71
D-79194 Gundelfingen

Telefon +49 (0) 761 59 25 20
Telefax +49 (0) 761 58 49 09
E-Mail info@saier.eu

Haftungsausschluss

Bei der Zusammenstellung von Abbildungen und Texten wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem können Fehler und technische Änderungen nicht ausgeschlossen werden. Die Zusammenstellung erfolgt ohne Gewähr.

Aufgrund laufender Produktweiterentwicklung können Angaben in dieser Betriebsanleitung ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

©2020 SAIER Dosiertechnik GmbH

Alle Rechte, einschließlich der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien, bleiben der SAIER Dosiertechnik GmbH vorbehalten

Inhalt

1.	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.	Haftungsausschluss	4
3.	Konformitätserklärung.....	5
4.	Über diese Anleitung.....	6
4.1	Funktion dieses Dokuments.....	6
4.2	Zielgruppe.....	6
4.3	Informationstiefe.....	7
4.4	Sicherheitshinweise.....	7
4.5	Arten der Gefahren.....	7
4.6	Informationshinweise	8
5.	Lieferumfang.....	8
6.	beschreibung.....	9
6.1	Die Komponenten:.....	9
6.2	Technische Daten	10
7.	Installation	10
7.1	Transport und Lagerung	10
7.2	Montage.....	10
7.3	Elektrischer Anschluss.....	11
7.4	Verlegen einer Stickleitung.....	12
7.5	Nachrüsten oder Erweitern der Busleitung	14
8.	Inbetriebnahme	14
8.1	Adressenindizierung des MPX-Programmwahlschalters.....	14
8.2	Anmelden des MPX-Programmwahlschalters in der MPX-Hauptsteuerung.....	15
9.	Funktion.....	16
9.1	Auswahl eines Dosierprogramms.....	17
9.2	Ausführung eines Dosierprogramms.....	18
9.3	Start eines Dosierprogramms.....	18
9.4	Abbruch eines Dosierprogramms mit dem MPX-Programmwahlschalter	19
9.5	Anzeigen von Störungen an der MPX-Dosieranlage	19
9.6	Energiesparschaltung der Hintergrundbeleuchtung	19

10.	Demontage und Entsorgung.....	20
10.1	Demontage.....	20
10.2	Entsorgung.....	20

1. BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

Der MPX-Programmwahlschalter dient zur manuellen Auswahl und Start eines Dosierprogramms für Waschmaschinen, die über keine frei programmierbare Steuerung verfügen. Es kann nur in Verbindung mit einer SAIER-MPX-Dosieranlage betrieben werden.

Der MPX-Programmwahlschalter darf nur innerhalb des vorgesehenen Leistungsbereiches und unter den zulässigen Umgebungsbedingungen verwendet werden.

2. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Änderungen am MPX-Programmwahlschalter sind verboten.

Das MPX-Programmwahlschalter darf nur in technisch einwandfreiem und betriebssicherem Zustand verwendet werden. Jede missbräuchliche Verwendung führt zum Erlöschen der Gewährleistung und allgemeiner Haftung des Herstellers.

Der MPX-Programmwahlschalter muss von einer geschulten Fachkraft installiert werden, die für die Beachtung der geltenden Normen und Vorschriften verantwortlich ist. Das Gerät darf nicht geöffnet werden.

Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit sowie die größtmögliche Störfreiheit sind nur dann gewährleistet, wenn nur von der SAIER Dosiertechnik GmbH geprüfte und freigegebene Geräteteile eingesetzt werden.

Es darf nur Zubehör verwendet werden, das zusammen mit diesem Gerät geprüft und von der SAIER Dosiertechnik GmbH freigegeben wurde. Wird Fremdzubehör verwendet, übernimmt die SAIER Dosiertechnik GmbH keine Gewährleistung für den sicheren Betrieb und die sichere Funktion des Geräts.

Es bestehen keine Gewährleistungsansprüche bei Schäden, die aufgrund der Verwendung von Fremdzubehör entstehen.

Die Frist für Gewährleistung beträgt 24 Monate ab Auslieferung.

3. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE - Konformitätserklärung

Die

HERBERT SAIER GMBH
Gewerbestr. 71
D-79194 Gundelfingen

erklärt die Konformität des nachfolgend aufgeführten Produktes mit den grundlegenden Anforderungen der folgenden EG-Richtlinien, harmonisierten Normen und nationalen Normen.

Produkt:	MPX-Programmwahlschalter
Typ:	1003919
EG-Richtlinien:	EG-EMV-Richtlinie 2014/30/EU RoHS-Richtlinie 2011/65/EU
harmonisierte Normen:	EN61000-6-3:2007 + A1:2011 + AC:2012 EN61000-6-2:2005 + AC:2005

Gundelfingen, den 24.01.2020


Michael Saier

4. ÜBER DIESE ANLEITUNG



Wichtige Information

Vor der Inbetriebnahme muss diese Montageanleitung gelesen werden. Folgende Punkte sind zu beachten und einzuhalten:

- Alle Anweisungen, die zur Sicherheit des Betreibers und der Umgebung dienen, sind unbedingt zu beachten!
- Diese Montageanleitung gilt als Bestandteil des Geräts. Sie ist bereitzuhalten und bei Bedarf entsprechenden Personen zur Verfügung zu stellen.
- Das genaue Beachten der Montageanleitung ist Voraussetzung für die bestimmungsgemäße Verwendung und richtige Handhabung des Geräts.
- Alle mitgelieferten Technischen Informationen, Pflege- und Wartungshinweise sind zu beachten.

4.1 Funktion dieses Dokuments

Diese Betriebsanleitung leitet das technische Personal des Maschinenherstellers bzw. Maschinenbetreibers zur sicheren Montage, Installation, Inbetriebnahme und Betrieb des MPX-Programmwahlschalters an.

Diese Betriebsanleitung leitet nicht zur Bedienung der Maschine oder der MPX-Dosieranlage an.

4.2 Zielgruppe

Diese Montageanleitung richtet sich an Personen, die für folgende Tätigkeiten zuständig und verantwortlich sind:

- Das Gerät in eine Maschine oder Anlage integrieren
- Das Gerät erstmals in Betrieb nehmen
- Das Gerät bedienen
- Sie richtet sich auch an die Planer, Entwickler und Betreiber von Maschinen und Anlagen.

4.3 Informationstiefe




Diese Betriebsanleitung enthält Informationen über das Gerät zu folgenden Themen:

- Produktbeschreibung
- Installation und Montage
- Inbetriebnahme
- Funktionen
- Technische Daten

Darüber hinaus sind bei Planung und Einsatz des MPX-Programmwahlschalters technische Fachkenntnisse erforderlich, die nicht in diesem Dokument beschrieben sind.

4.4 Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise sind nach Schwere der Gefahr wie folgt gekennzeichnet:

Piktogramm	Signalwort	Bedeutung
	GEFAHR	Bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzungen zur Folge hat.
	WARNUNG	Bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann
	VORSICHT	Bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann

4.5 Arten der Gefahren





WARNUNG

Durch Bedienfehler kann es zu falscher oder zu keiner Dosierung von Waschchemikalien kommen.

- ▶ Bedienpersonal schulen!

4.6 Informationshinweise


Informationshinweise enthalten wichtige Anweisungen für die Installation und für den einwandfreien Betrieb des Geräts. Diese müssen unbedingt beachtet werden.

Piktogramm	Signalwort	Bedeutung
	WICHTIGE INFORMATION	Dieser Informationshinweis weist darauf hin, dass bei Nichtbeachtung Sach- oder finanzielle Schäden entstehen können.
	HILFREICHE INFORMATION	Dieser Informationshinweis weist auf hilfreiche Informationen hin

5. LIEFERUMFANG

Der Lieferumfang ist sofort nach Eingang der Ware mit dem Lieferschein zu vergleichen.

Standard Lieferumfang

Anzahl	Komponenten
1	<p>MPX-Programmwahlschalter mit zwei Tüllen und einem Terminierungsstecker (Terminierungsstecker ist gesteckt, die zwei Tüllen verschließen die Steckeröffnungen.</p> 
1	Montageanleitung

6. BESCHREIBUNG

Das MPX-Programmwahlschalter ist ein digitaler Programmwahlschalter für eine Waschmaschine. Mit diesem kann das Waschpersonal ein Dosierprogramm für eine Wäsche manuell auswählen und ggf. starten.

Es wird als SD-Bus-Slave an einer MPX-Dosieranlage betrieben.

Das MPX-Programmwahlschalter zeigt im Display die Nummer und den Namen des Dosierprogramms an. Störungen, die an der MPX-Dosieranlage auftreten werden über eine Störungs-LED angezeigt. .

Durch die vielfältigen Möglichkeiten der MPX-Dosieranlage stellt das MPX-Programmwahlschalter ein einfaches aber sehr leistungsfähiges Interface zwischen Benutzer und Dosieranlage dar.

6.1 Die Komponenten:

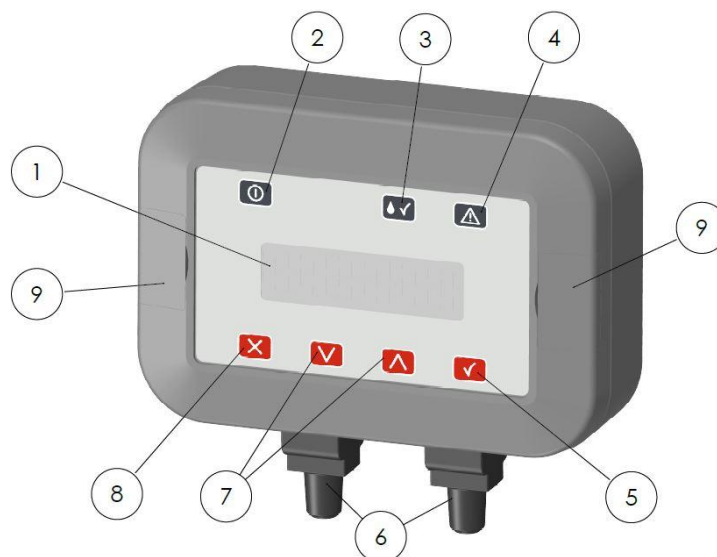


Abbildung 1 Komponenten

- ① Display
- ② LED Status
- ③ LED Dosierprogramm aktiv
- ④ LED Störungsanzeige MPX-Dosieranlage
- ⑤ Taste Enter
- ⑥ RJ45 –Stecker in Dichtungstülle
- ⑦ Tasten Navigieren
- ⑧ Taste Escape
- ⑨ Bohrlochabdeckungen

6.2 Technische Daten

Versorgungsspannung:	12 -32 VDC
Leistungsaufnahme:	0,5 W max.
Abmessungen:	130 x 90 x 40 mm
Gewicht:	0,2 kg

7. INSTALLATION

7.1 Transport und Lagerung

- ▶ Transportieren und lagern Sie das Gerät in der Originalverpackung!
- ▶ Schützen Sie das verpackte Gerät vor Nässe und vor Chemikalien!

7.2 Montage

Montageort

Der MPX-Programmwahlschalter kann entweder an einer Wand oder an der Waschmaschine montiert werden. Folgende sind zu Punkte beachten:

- Gerät an einer geschützten Stelle installieren! Diese Stelle so wählen, dass es zu keinen Beeinträchtigungen durch Feuchtigkeit, Hochdruckreiniger, Dämpfe, Laugen, Säuren und unzulässigen Umgebungstemperaturen kommt
- Die Montagefläche muss eben und verzugsfrei sein
- Die Montagefläche muss vibrations- und erschütterungsfrei sein.

Montage an einer Waschmaschine

Bei der Montage an einer Waschmaschine wird empfohlen, das Gerät mittels Klettband an der Waschmaschine zu befestigen. Vibrationen der Waschmaschine, insbesondere während der Schleudervorgänge, werden dadurch weitestgehend gedämpft. Das Klettband ist wie in **Abbildung 2** gezeigt anzubringen.

Montage an der Wand

- ▶ Wanddübel mit Abstand laut Skizze (**Abbildung 2**) montieren
- ▶ Bohrlochabdeckungen (**Abbildung 1**) an der Vorderseite des MPX-Programmwahlschalters öffnen und Gerät mit den beigefügten Schrauben an der Wand befestigen.

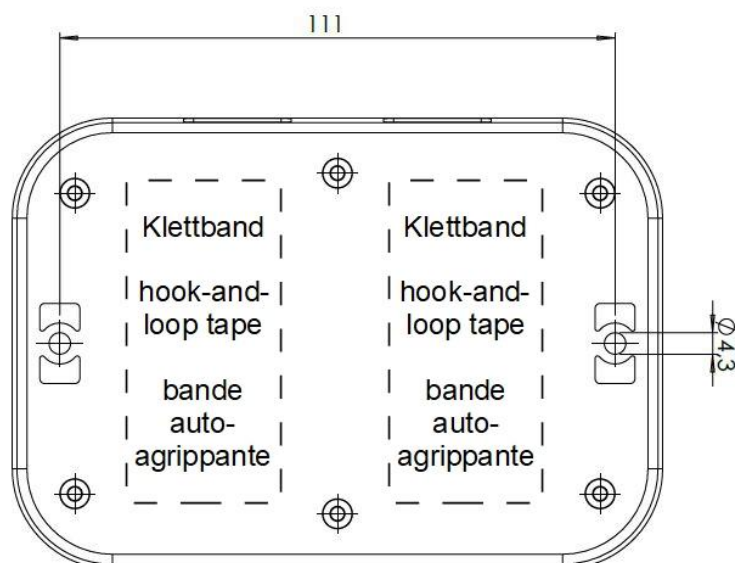


Abbildung 2: Bohrskizze

7.3 Elektrischer Anschluss



Wichtige Information

Nachfolgende Punkte sind unbedingt zu beachten!

- Der elektrische Anschluss darf ausschließlich von einer autorisierten Elektrofachkraft durchgeführt werden!
- Das Gehäuse des Programmwahlschalters muss zum Anschluss nicht geöffnet werden.
- Der MPX-Programmwahlschalter ist ein Slave an einem SD-Bus. Der elektrische Anschluss erfolgt an den SD-Busleitungen und der Versorgungsspannung 24 VDC.
- Die Leitung des SD-Bus muss eine paarig verdrehte (twisted pair = TP) Leitung sein. Die maximale Leitungslänge beträgt 500m. Die Verlegung der Busleitung erfolgt von Teilnehmer zu Teilnehmer möglichst ohne Stichleitungen. (siehe Abbildung 6: modulares Dosiersystem mit SD-Bus)
- Die SD-Busleitungen verfügen über RJ45 Steckverbindungen mit einer speziellen Dichtungsstülle. Dadurch wird eine Abdichtung der Steckverbindung nach IP65 erzielt. Der Anschluss von Leitungen ohne Dichtungsstülle ist nicht gestattet.



Abbildung 3: Korrekt
eingesetzte Dichtungs-
tülle

- Die Dichtungstülle ist so an der Gehäusewand zu befestigen, dass die Gehäusewand die Nut in der Tülle umfassend ausfüllt, um die Abdichtung gegenüber der Umgebung entsprechend der Schutzart IP65 gewährleistet ist (s. Abbildung 3).
- Jeder Programmwahlschalter hat zwei RJ45-Steckanschlüsse für den SD-Bus, damit eine einfache Verbindung zum und vom Programmwahlschalter möglich wird. (s. Abbildung 4)

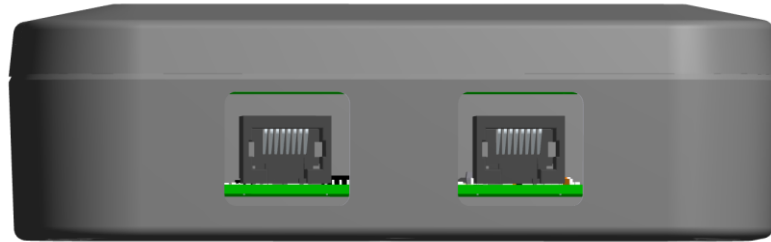
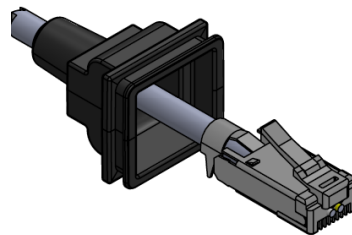


Abbildung 4: RJ45-Steckanschlüsse für das Programmwahlschalter

- Soll der SD-Bus am Programmwahlschalter terminiert werden, ist am zweiten Steckplatz ein Terminierungs-Stecker mit einer Kabelbrücke zwischen den Anschlüssen 2 und 4 des RJ45 Steckers anzuschließen, der ebenfalls mit einer Dichtungstülle abzudichten ist. Andernfalls wird am zweiten Steckplatz die Leitung zum nächsten Busteilnehmer angeschlossen.

Die Steckerbelegung des RJ45-Steckers für die Busleitung ist wie folgt:



Pinbelegung:

1	braun	GND
2		frei
3	grün	RS485-A
4		frei
5	gelb	RS485-B
6		frei
7		frei
8	weiß	V+

Abbildung 5: Steckerbelegung SD-Bus am RJ45-Stecker

7.4 Verlegen einer Stickleitung



Wichtige Information

Ist eine Stichleitung unumgänglich (z.B. für SDB-HLED), ist dafür eine Stichleitung von bis zu 5m Länge zugelassen.

An den entsprechenden Klemmen werden die Versorgungsspannung V_{cc} und GND sowie die RS485-Datensignale A und B angeschlossen.

Die von SAIER-Dosiertechnik verwendete TP-Leitung enthält 2 Leitungspaare:

Paar 1: Versorgungsspannung: weiß (+Vcc) / braun (GND)

Paar 2: SD-Bus-Datenleitungen: grün (A) / gelb (B)

Die SD-Bus-Leitung muss an beiden Enden terminiert (=abgeschlossen) werden. Dazu an beiden Enden der Busleitung ein Widerstand mit dem Wert 120 Ohm an den beiden Datenleitungen A und B des Busses anschließen.

Bei SD-Busgeräten ist der 120 Ohm-Abschlusswiderstand bereits auf der Leiterplatte vorhanden. Die Terminierung des SD-Bus an einem Programmwahlschalter wird durch das Stecken eines Terminierungssteckers in einen der beiden Steckplätze des Programmwahlschalters hergestellt (siehe Abbildung 4). Die Terminierung darf nur an den beiden Endgeräten der Busleitung, nicht an Geräten zwischen den Enden und nicht an Geräten mit einer Stichleitung vorgenommen werden.

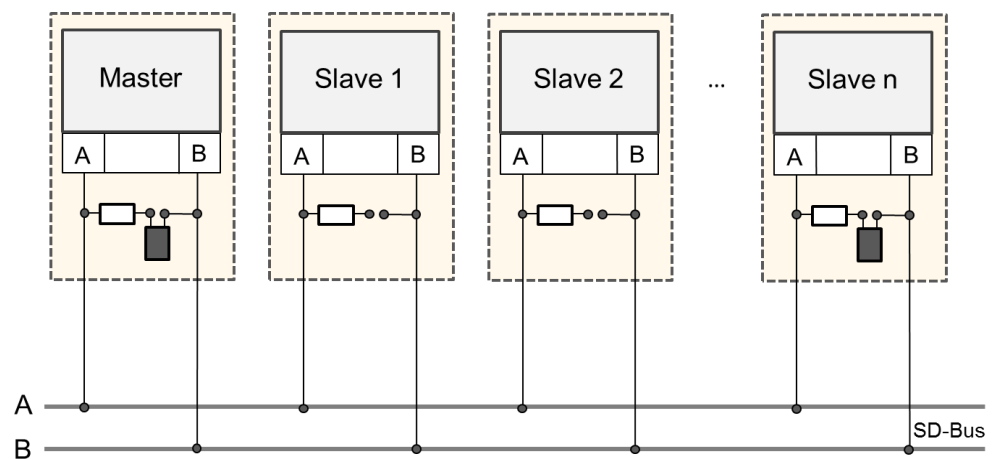


Abbildung 6: modulares Dosiersystem mit SD-Bus

7.5 Nachrüsten oder Erweitern der Busleitung



Wichtige Information

Bei einer Nachrüstung oder Erweiterung der Busleitung nicht vergessen, beim bis dahin letzten Modul den Abschlusswiderstand zu entfernen (Jumper ziehen).

Nachfolgende Punkte müssen bei der Verlegung der Busleitung beachtet werden:

- Die Verlegung der SD-Busleitung hat nach den üblichen Standards für die Verlegung von RS485-Busleitungen zu erfolgen.
- Die Busleitung ist an beiden Enden mit Abschlusswiderständen zu terminieren, was bei SD-Bus-Geräten in der Regel durch Setzen eines Terminierungsjumpers oder durch einen RJ45-Terminierungsstecker geschieht.

8. INBETRIEBNAHME



Wichtige Information

Der MPX-Programmwahlschalter kann ab einer **Softwareversion 1.64** der MPX-Dosieranlage betrieben werden. Software-Updates für MPX-Dosieranlagen sind ab Version 1.61 möglich

Nachdem der MPX-Programmwahlschalter ordnungsgemäß installiert wurde, muss das Gerät mit der richtigen Adresse indiziert werden, damit zwischen Hauptsteuerung (Master) und dem MPX-Programmwahlschalter (Slave) ein Datenverkehr stattfinden kann.

8.1 Adressenindizierung des MPX-Programmwahlschalters

Das Gerät wird als Teilnehmer am SD-Bus einer MPX-Dosieranlage betrieben. Jeder Teilnehmer am Bus hat eine interne Geräteadresse, so auch der MPX-Programmwahlschalter. Mit Hilfe der Geräteadresse im Datenpaket kann der MPX-Programmwahlschalter erkennen, ob er der Empfänger eines von einem anderen Teilnehmer gesendeten Datenpaketes ist.

Da am SD-Bus einer MPX-Dosieranlage mehrere Programmwahlschalter betrieben werden können, muss für den MPX-Programmwahlschalter die interne Geräteadresse um einen Index erweitert werden, damit jeder Programm-

wahlschalter eine eindeutige Identifikation hat. Der Index wird beim MPX-Programmwahlschalter über die Tasten mit einem kleinen Menü eingestellt. Damit werden die Programmwahlschalter den an der MPX-Dosieranlage angeschlossenen Waschmaschinen zugeordnet, der Index des MPX-Programmwahlschalters muss der Nummer der entsprechenden Waschmaschine entsprechen.

Vorgehen

- ▶ Menü aufrufen, in dem die Tasten und gleichzeitig gedrückt werden.
- ▶ Passwort eingeben (0000)
- ▶ Menüpunkt „Panel-Index einstellen“ mit der Taste aufrufen
- ▶ Mit der Taste oder den gewünschten Index einstellen und mit der Taste bestätigen
- ▶ Das Menü mit der Taste verlassen.
 - ▶ Damit ist der Programmwahlschalter mit dem gewünschten Index programmiert.

8.2 Anmelden des MPX-Programmwahlschalters in der MPX-Hauptsteuerung

Ein Programmwahlschalter wird in der MPX-Hauptsteuerung automatisch angemeldet, wenn für die entsprechende Waschmaschine ein MPD (Manuelle-Programm-Detektion) -Modus ausgewählt wird.



Hilfreiche Information

Wenn mit einem in der Dosieranlage angemeldeten MPX-Programmwahlschalter kein ordnungsgemäßer Datenverkehr stattfindet, wird an der Dosieranlage eine Warnmeldung ausgegeben und als Ereignis dokumentiert. In diesem Fall prüfen, ob die Busleitungen und die Spannungsversorgung ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weiterhin die Adressindizierung auf ihre Richtigkeit prüfen.

9. FUNKTION

Das Display

Hintergrundbeleuchtetes LCD-Display mit 2x16 Zeichen

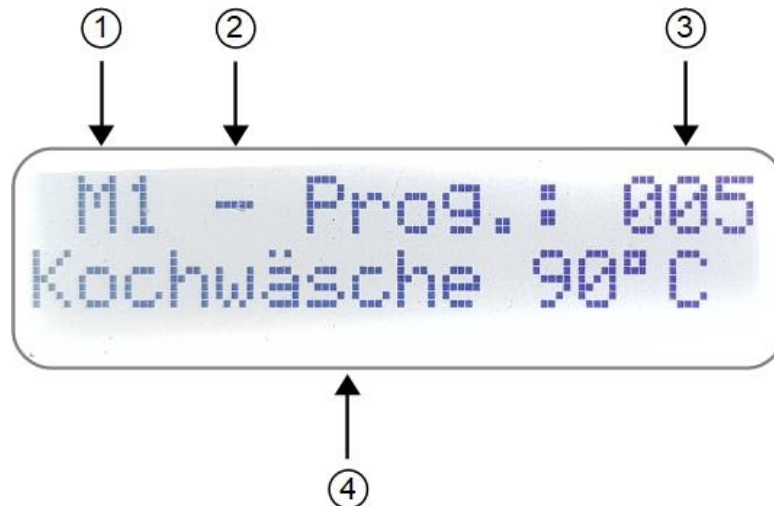








Abbildung 7: Displayanzeige des MPX-Programmwahlschalters

Auf dem Display können folgende Information abgelesen werden:





- (1): Maschinenummer (Index) in der MPX-Dosieranlage, der der Programmwahlschalter zugeordnet ist.
- (2): Status, ob das aktuell angezeigte Dosierprogramm aktiv (✓) oder inaktiv (-) ist. Diese Information ist zusätzlich zur Leuchtdiode  ✓.
- (3): Programmnummer des aktuell ausgewählten Dosierprogramms, mit es in der MPX-Dosieranlage zur Anzeige auf dem Programwahlschalter hinterlegt ist. Wird dem Dosierprogramm in der MPX-Dosieranlage keine Nummer zugewiesen, werden an dieser Stelle zwei Leerzeichen ausgegeben.
- (4): Name des Dosierprogramms

Leuchtdioden

LED	Signal	Bedeutung
 Status	 LED blinkt langsam (kurz an, lang aus).	Der Programmwahlschalter ist am Bus angeschlossen, aber er wird vom Busmaster nicht oder nicht mit dem richtigen Index angesprochen
	 LED blinkt normal	Der Programmwahlschalter wird angesprochen aber es wurden noch nicht alle Dosierprogrammnamen von der Hauptsteuerung übertragen.

	<ul style="list-style-type: none"> ● LED leuchtet permanent 	Der Programmwahlschalter wird regelmäßig von der Hauptsteuerung mit dem richtigen Index angesprochen und alle Dosierprogrammnamen wurden übertragen.
 Dosierprogramm aktiv	<ul style="list-style-type: none"> ○ LED ist aus 	Kein Dosierprogramm ist aktiv
	<ul style="list-style-type: none"> ☀ LED blinkt 	Die Türe der Waschmaschine wurde geschlossen. Ein Dosierprogramm kann noch gewählt werden (nur MPD1).
	<ul style="list-style-type: none"> ● LED leuchtet permanent 	Ein Dosierprogramm wird abgearbeitet
 Störungsanzeige MPX-Dosieranlage	<ul style="list-style-type: none"> ☀ LED blinkt 	An der MPX-Dosieranlage liegt eine Störung oder Warnung vor.

Bedientasten


Taste	Signalwort	Bedeutung
	ESCAPE	Abbruch eines Dosierprogramms bzw. eines Eingabepunktes im Menü
	NAVIGIEREN, SENKEN	Auswahltaste für Dosierprogramme bzw. Anwahlpunkte/Eingabewerte im Menü
	NAVIGIEREN, ERHÖHEN	Auswahltaste für Dosierprogramme bzw. Anwahlpunkte/Eingabewerte im Menü
	ENTER	Programmstart bei manuellem Start, Bestätigung bei Menüaktionen



9.1 Auswahl eines Dosierprogramms**WARNUNG**

Die Auswahl eines falschen Waschprogramms führt zu fehlerhaften Ergebnissen bei der Wäschereinigung und Wäsche-desinfektion.

► Bedienpersonal schulen!



Vorgehen

Die grüne LED  ist aus oder blinkt.

- ▶ Mit den Auswahl-tasten  und  das gewünschte Dosierprogramm anwählen.

Das Dosierprogramm, dessen Nummer und Name im Display angezeigt wird, wird gestartet, wenn die entsprechende Startbedingung erfüllt ist.


9.2 Ausführung eines Dosierprogramms

- ▶ Die grüne LED  leuchtet permanent. Das im Display aktuell dargestellte Dosierprogramm wird ausgeführt. Die Auswahl eines anderen Dosierprogramms ist nicht möglich.
 - ▶ Nach Erlöschen der grüne LED  kann ein anderes Dosierprogramm gewählt werden.

9.3 Start eines Dosierprogramms


Wie ein Dosierprogramm gestartet wird, hängt von der Konfiguration der Betriebsart der Waschmaschine, bzw. der Verarbeitung ihrer Signale ab.


**Betriebsart
„MPD1“**

Ein Dosierprogramm wird automatisch gestartet, wenn der Türkontakt der Waschmaschine signalisiert, dass die Türe geschlossen wurde und die maximale Wartezeit auf das Startsignal (Blinken der grünen LED ) abgelaufen ist.


Mit dem ersten gültigen Signal an einem der entsprechenden Steuereingänge des zugehörigen MPX-IO-Moduls wird der erste Schritt des Dosierprogramms ausgeführt. Das Dosierprogramm endet, wenn alle programmierten Programmschritte abgearbeitet wurden oder bzw., wenn die Türe der Waschmaschine geöffnet wird.

**Betriebsart
„MPD2“**

Das aktuell am Display angezeigte Dosierprogramm muss am MPX-Programmwahlschalter durch Betätigen der Taste  manuell gestartet werden. Das nächste Steuersignal, das mit dem hinterlegten Signal für den ersten Dosierschritt an einem der entsprechenden Steuereingänge am MPX-IO-Modul übereinstimmt, führt dann zur Ausführung des ersten Schritts des gewählten Dosierprogramms.






In allen Fällen gilt ein Dosierprogramm als gestartet und in Ausführung, wenn die grüne LED  permanent leuchtet und das Zeichen „√“ im Display des Programmwahlschalters angezeigt wird.

**WARNUNG**


Wird das Dosierprogramm am MPX-Programmwahlschalter nicht durch die Taste  manuell gestartet, erfolgt keine Waschmitteldosierung.

▶ Bedienpersonal schulen!

9.4 Abbruch eines Dosierprogramms mit dem MPX-Programmwahlschalter

- Die grüne LED  leuchtet permanent. Das im Display aktuell dargestellte Dosierprogramm wird ausgeführt.
- Zum Abbruch die Taste  am Programmwahlschalter betätigen
- die Frage „Dosierprogramm abrechnen?“ mit „Ja“ beantworten, dazu mit den Tasten  oder  „Ja“ anwählen und mit der Taste  bestätigen. Nur dann wird das aktuell in Abarbeitung befindliche Dosierprogramm abgebrochen.

9.5 Anzeigen von Störungen an der MPX-Dosieranlage

- Die rote LED  am MPX-Programmwahlschalter blinkt, wenn an der MPX-Dosieranlage eine Störung oder Warnung besteht. Möglicherweise werden Dosierprogramme dann nicht ausgeführt.
- An der MPX-Dosieranlage den Fehler ablesen und beseitigen, um eine einwandfreie Dosierfunktion zu gewährleisten.

9.6 Energiesparschaltung der Hintergrundbeleuchtung

Um Energie zu sparen, wird die Hintergrundbeleuchtung des MPX-Programmwahlschalters abgeschaltet, wenn es eine längere Zeit nicht benutzt wird.

Durch Betätigen einer beliebigen Taste wird die Hintergrundbeleuchtung wieder eingeschaltet.

10. DEMONTAGE UND ENTSORGUNG

10.1 Demontage

Bei der Demontage gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Die Dosieranlage spannungsfrei schalten.
- ▶ Stromleitungen entfernen und ggf. die Verkabelung auf die neuen Verhältnisse anpassen.
- ▶ Den Programmwahlschalter vom Montageort demontieren
 - ▶ Gerät ist demontiert

10.2 Entsorgung

Gerät, Verpackung und ersetzte Teile gemäß den Bestimmungen des Landes, in dem das Gerät installiert wurde, entsorgen.

Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Letzte Seite bleibt frei!

Artikel – Nummer	1003919
Software-Version	1.13
Erstellung:	01/2020
Änderung:	
Revision:	1.0
Freigegeben von:	ms

BA – Nr.: 1004044.

